



Presseinformation

Nr. 58 / 2012

Kiel, Donnerstag, 09. Februar 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Justiz / Sicherungsverwahrung

Wolfgang Kubicki: Wir brauchen eine tragfähige Lösung, Herr Callsen!

„Ich finde das Verhalten der CDU-Landtagsfraktion in diesem Punkt äußerst merkwürdig: Die Landesregierung erfüllt mit ihrer Suche nach einer Unterbringung der Sicherungsverwahrten, hierbei handelt es sich um Gewalt- und Sexualstraftäter, nur Vorgaben aus einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts.“

Bis Mai 2013 muss auch Schleswig-Holstein eine Lösung für die geänderten Anforderungen der Unterbringung gefunden haben. Ansonsten müssen die Gewalt- und Sexualstraftäter frei gelassen werden. Das kann in niemandes Interesse liegen. Wir brauchen eine tragfähige Lösung des Problems, nachdem sich die anderen norddeutschen Bundesländer aus zum Teil kurzfristig politischen Erwägungen einer gemeinsamen Lösung verschlossen haben.“

www.fdp-sh.de